



Entwicklungsplan NMS Graz-Kepler

Stand: September 2019

NMS Graz-Kepler
Entwicklungsplan 2019/20

Einleitung:	<i>10 Klassen, davon 7 Integrationsklassen; großstädtischer Bereich, mehrheitlich Kinder mit anderen Erstsprachen als Deutsch. Das stellt für unsere Schule eine besondere Herausforderung dar und erfordert die Zuteilung von Ressourcen, sowohl personell als auch in Form von Werteinheiten.</i>
--------------------	---

Teil A

Thema 1	<p>„Weiterentwicklung des Lernens und Lehrens an allgemeinbildenden Schulen in Richtung Individualisierung und Kompetenzorientierung in inklusiven Settings“</p> <p>Schwerpunkt für die Sekundarstufe 1: Bildungsstandards</p> <p>Optimierung des Unterrichts unter besonderer Berücksichtigung des offenen Lernens mit Rücksicht auf die Vielfalt der Schülerinnen und Schüler</p>
Zielbilder	<p>Zielbild 1: <i>Die Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler zum eigenverantwortlichen Lernen entwickelt bzw. verbessert.</i></p> <p>Die Mehrheit der Schülerinnen und Schüler ist in der Lage ein Thema selbständig zu erarbeiten. Dabei können sie Verantwortung für ihre Arbeit übernehmen und ein Zeitmanagement entwickeln. Lernschwache Schülerinnen und Schüler holen sich die Hilfe, die sie benötigen, von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern. Dadurch steigt die soziale Kompetenz.</p> <p>Zielbild 2: <i>Die Lesekompetenz ist durch gezielte Leseförderung weiterentwickelt.</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler verstehen Arbeitsaufträge und fragen seltener nach. Das Lesen ist ein Teil des Unterrichtsalltags in allen Fächern.</p> <p>Zielbild 3: <i>Der Unterricht ist auf die Vielfalt der Schülerinnen und Schüler abgestimmt. (Inklusive Settings)</i></p> <p>Alle Schülerinnen und Schüler fühlen sich willkommen und nehmen aktiv am Unterricht teil.</p>

Rückblick & Ist-Stand	<p>Ein Großteil unserer Schülerinnen und Schüler weist aufgrund des Migrationshintergrundes einen geringen aktiven und passiven Wortschatz auf.</p> <p>Die Lesefertigkeit ist bei vielen Schülerinnen und Schülern sehr schwach. Die Schülerinnen und Schüler sind mit der Lesetechnik beschäftigt, das sinnerfassende Lesen bereitet große Probleme.</p> <p>Die Ergebnisse des Lesescreenings (5.Schulstufe) liegen im unteren Bereich. Einige Schülerinnen und Schüler liegen deutlich darunter. Bei der BIST- Testung M8 2017 wurden im Durchschnitt vergleichbare Ergebnisse wie an Schulen mit ähnlichen Rahmenbedingungen erreicht. Bei der BIST – Testung D8 2016 lag Lesen im Erwartungsbereich, Schreiben und Zuhören unter dem Erwartungsbereich, die Ergebnisse im Sprachbewusstsein lagen über dem Erwartungsbereich.</p> <p>Die angebotenen IKM Testungen werden regelmäßig durchgeführt, die Ergebnisse werden bei der Planung des Unterrichts berücksichtigt.</p> <p>Im Schuljahr 2019/20 werden zusätzlich 11 Stunden für weiteren Förderunterricht in D/E/M unter der Berücksichtigung der Bedürfnisse der Schüler*innen mit Behinderungen verwendet (SchUG §31a).</p>	
Ziele & Maßnahmen für das kommende Schuljahr		
Ziel 1:	<i>Die Schülerinnen und Schüler können Methoden zum eigenverantwortlichen Lernen anwenden.</i>	
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Die Schülerinnen und Schüler halten sich an die Regeln. Sie kommunizieren konstruktiv miteinander. Ausdrucksform und Sprache haben sich verbessert.	Lehrerinnen- und Lehrer-Beobachtung
Maßnahme 1.1:	<i>Regeln für die Partner- und Gruppenarbeit werden gemeinsam festgelegt und geübt.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Laufend in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden in allen Klassen	Alle Lehrerinnen und Lehrer
Maßnahme 1.2:	<i>Verschiedene Formen der Partner- und Gruppenarbeit werden verwendet.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Laufend, aufbauend ab der 5. Schulstufe	Alle Lehrerinnen und Lehrer
Maßnahme 1.3:	<i>Präsentationsstruktur für Referate. Sprechtraining</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r

	Laufend, aufbauend ab der 6. Schulstufe	Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer, Lehrerinnen und Lehrer in den Realienfächern
Ziel 2:	<i>Die Sprachkompetenz und das sinnerfassende Lesen sind verbessert.</i>	
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Das Nachfragen der Schülerinnen und Schüler hat sich verringert. Der Inhalt von Sachtexten kann wiedergegeben werden.	Lesescreening
Maßnahme 2.1:	<i>Wörter, Formulierungen und Texte werden erklärt und geübt. Sprachsensibler Unterricht findet in allen Unterrichtsfächern statt.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Laufend	Alle Lehrerinnen und Lehrer
Maßnahme 2.2:	<i>Das Online Portal „Antolin“ wird im Deutschunterricht angewendet.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Laufend	Deutschlehrerinnen und -lehrer
Maßnahme 2.3:	<i>Förderung der Kompetenzen fließendes Lesen, sinnerfassendes Lesen und Sachlesen. Es sind alle Unterrichtsfächer eingebunden.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Regelmäßige Übungseinheiten während des Schuljahres	Alle Lehrerinnen und Lehrer
Ziel 3:	Der Unterricht ist auf die Vielfalt der Schülerinnen und Schüler abgestimmt, sodass eine erfolgreiche Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler am Unterrichtsgeschehen möglich ist.	
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Alle Schülerinnen und Schüler nehmen aktiv am Unterricht teil. Das Miteinander in der Klasse basiert auf gegenseitigem Respekt. Die Bewertung aller Schülerinnen und Schüler erfolgt in leistungsförderlicher Form.	SQA-online
Maßnahme 3.1:	<i>Unterstützung der Schülerinnen und Schüler mit Deutsch als Zweitsprache.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r

	Laufend	Koordinatorin für Deutsch als Zweitsprache
Maßnahme 3.2:	<i>Schülerinnen und Schüler lernen ihren Fähigkeiten entsprechend miteinander (Partnerarbeit, Gruppenarbeit, ...)</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Laufend	Alle Lehrerinnen und Lehrer

Thema 2	Förderung und Verbesserung der physischen und psychosozialen Gesundheit
Zielbilder	<p>Zielbild 1: <i>Das Ernährungs- und Bewegungsverhalten der Schülerinnen und Schüler sind verbessert.</i></p> <p>Gesunde Ernährung und Sport sind in den meisten Familien kein Thema und es ist schwierig die Erziehungsberechtigten in das Projekt einzubinden. Der Schwerpunkt liegt daher bei der Aufklärung der Schülerinnen und Schüler. Die Gesundheitskompetenz soll durch die Schule gestärkt werden.</p> <p>Zielbild 2: <i>Gewaltfreie Konfliktlösungsstrategien sind den Schülerinnen und Schülern bekannt und werden angewandt.</i></p> <p>Durch den soziokulturellen Hintergrund aus den Herkunftsländern vieler Schülerinnen und Schüler werden Konflikte, besonders unter Schülern, mit Gewalt gelöst. Daher muss das Selbstbewusstsein jedes Einzelnen in der Klasse und der Zusammenhalt in der Gruppe (Klasse) gestärkt werden. Konfliktsituationen werden so vermehrt gewaltfrei gelöst.</p>
Rückblick & Ist-Stand	<p>Soziales Lernen ist bereits seit mehr als 20 Jahren als Unterrichtsfach mit einer halben Wochenstunde in allen Schulstufen vertreten. Seit dem Schuljahr 2013/14 nehmen wir am Projekt „Gesunde Schule“ der STGKK teil.</p> <p>Es gibt kein Schulbuffet. Die Jause der Schülerinnen und Schüler ist in den meisten Fällen nicht gesund.</p> <p>Seit dem Schuljahr 2014/15 arbeitet zusätzlich zum Beratungslehrer eine Schulsozialarbeiterin, je zwei Tage in der Woche, mit den Schülerinnen und Schülern.</p>
Ziele & Maßnahmen für das kommende Schuljahr	

Ziel 1:	<i>Die gesunde Jause ist bei vielen Schülerinnen und Schülern selbstverständlich. In der großen Pause werden verschiedene Bewegungsangebote genutzt.</i>	
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Obst und Gemüse sind Bestandteil der täglichen Jause. Wasser als Getränk ist selbstverständlich. Der Apfelverkauf an der Schule ist gesteigert. Das Bewegungsangebot in der großen Pause wird angenommen.	<i>Evaluationsscheibe</i>
Maßnahme 1.1:	<i>Die erste Pause wird als Jausenpause genutzt.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Während des ganzen Schuljahres	Klassenvorstände, Gesundheitsteam
Maßnahme 1.2:	<i>Einsatz der Unterlagen von SIPCAN im Sportunterricht und im SL Unterricht und der GKK –Broschüre „Iss was xunds“ für Schülerinnen, Schüler und Eltern auch in der Muttersprache (Türkisch, BKS,...)</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Während des ganzen Schuljahres	Klassenvorstände, Sportlehrerinnen und -lehrer
Maßnahme 1.3:	<i>Bewusste Trinkpausen (Wasser!) während des Sportunterrichts.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	laufend	Sportlehrerinnen und -lehrer
Maßnahme 1.4:	<i>Gemeinsame gesunde Jause nach dem Sportunterricht.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Während des ganzen Schuljahres	Sportlehrerinnen und -lehrer
Maßnahme 1.5:	<i>In der ersten Projektwoche werden Workshops zum Thema „Gesunde Ernährung“ und „Gewaltfreie Kommunikation“ angeboten.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Projektwoche im November	Schulstufenteams
Ziel 2:	<i>Gewaltlose Konfliktlösungsstrategien sind erarbeitet und geübt.</i>	
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation

	Wertschätzendes und positives Klassenklima. Konflikte werden gewaltfrei ausgetragen.	<i>Schülerinnen und Schülerinterview, SQA-online</i>
Maßnahme 2.1:	<i>Konfliktlösungsstrategien werden im sozialen Lernen erarbeitet und geübt.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Laufend	Klassenvorstände
Maßnahme 2.2:	<i>Die Klassenvorstände erarbeiten in Kooperation mit der Sozialarbeiterin mit den Schülerinnen und Schülern in Workshops Inhalte zu den Themen: „Welt der Gefühle, Akzeptanz des Andersseins, Ich-Botschaften“.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	In den Projektwochen und während des Schuljahres	Projektteams
Maßnahme 2.3:	<i>Im „Grazer Stärkenpass“, einem Portfolio, sammeln Schülerinnen und Schüler ihre persönlichen Stärken wie Talente, Begabungen, Interessen, Kompetenzen, ...</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Während des ganzen Schuljahres	Klassenvorstände

Teil C

Thema	SQA-Prozesse und -Strukturen
Zielbilder	Zielbild: <i>Es ist das Anliegen der Direktion und der Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule die Vereinbarungen des Entwicklungsplanes umzusetzen.</i>
Rückblick & Ist-Stand	Das SQA Team arbeitet bereits seit Beginn der Entwicklungspläne mit einigen personellen Veränderungen zusammen. Es setzt sich aus Kolleginnen und Kollegen aus allen Fachbereichen zusammen. In regelmäßigen SQA Sitzungen werden Inhalte für den kommenden Entwicklungsplan vorgeschlagen bzw. Ziele evaluiert. Die SQA Koordinatorin informiert über die Ziele und Maßnahmen des Entwicklungsplanes in Konferenzen und eine pädagogische Konferenz hat SQA zum Thema. Die Stufenteamsprecherinnen informieren auch während des Schuljahres die Stufenteams über SQA.
Ziele & Maßnahmen für das kommende Schuljahr	

Ziel:	<i>Der Entwicklungsplan wird von allen Kolleginnen und Kollegen mitgetragen.</i>	
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Die Ziele des Entwicklungsplanes sind Thema bei Teamsitzungen.	Protokolle der Teamsitzungen
Maßnahme 2.1:	<i>Die neuen Kolleginnen und Kollegen werden von der SQA Koordinatorin mit SQA vertraut gemacht.</i>	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Herbst 2019	SQA Koordinatorin

Organisation des Entwicklungs- und Umsetzungsprozesses

Gesamtverantwortung:

HD Kurt Hofmann, MSc (Schulleiter)

Koordination der Arbeiten am Entwicklungsplan:

Dipl. Päd. Sabine Schinagl, BEd (SQA Koordinatorin)

An der Erarbeitung des Entwicklungsplans aktiv beteiligt:

Dipl. Päd. Anneliese Angerbauer

Dipl. Päd. Elfriede Eibel

Mag. Silvia Königshofer-Teppan

Dipl. Päd. Elfriede Lenz, BEd

Dipl. Päd. Barbara Pickl

Dipl. Päd. Christa Stiegler